

Liebes Dorfchen, Br 2113

Frankf. 23 Juli 1848.

ih Stelle gieb mir vor, dass Hermann, der mir schon einmal aus Cassel geschrieben hat und dem ich einen brief geschickt habe, wenn er hört, dass du bald nach Herrensdorf abreisen wöllst, ehemals schnell nach Berlin eilen wird, um dir noch das anzutreffen. es wollte auf einen oder zwei Tage nach Göttingen und dann wieder nach Cassel zurück um von da nach Eisenach zu reisen und die eisenbahn zu erreichen. er hat auch mir in seinem ganzen Leben solgefallen, wortündig und herzlich; mit dem Stolzen Vertrauen hat es wirklich nicht viel aufzuhaben, dass entzücklichkeiten die Zeit um es herum die gabe neben bei zu außer bei den beiden ihm aufpassen um es gott ja ~~noch~~ viele Freude die zum sich führen. Seine Gesundheit habe ich zwar gesucht, doch sind Ohlswälder gefunden als sonst.

Sat einigen Tagen um zu mal Leute herum zengewichtete und bei eins erinnert es mich anders sein; da sind es doch und Hoffentlich was gute Kino erinnern die nächsten Wochen am gestrige ~~der~~ mers zu verbringen. Ich habe heute mittag 12 Uhr auch hier einem Häuschen im Main gebauet, das nur 12 Kreuzer kostet. Die Mahlzeiten halte ich halb so hoch und oft sie sind sohältnismäßig teuer und oft nicht bewohnt, das einzangenehmste für mich ist das man wieder unter andern Menschen gerät, bald sitte ich bei Österreichern, bald bei Baiern und Preußen. Auf jedem quälen mich aber die Hausleute mit Einladungen, wie Personen näher erzählen wird, ob aber dabei viel Ungeduldiges war als ich.

Es sind jetzt eine großerzahl von Frauen in abgeordneten hier, in unserm haus auf der Michelsburg, nach Frau und Tochter des präsidenten Scheller aus Frankfurt an der Ohr für Hoffnung und Sicherheit und der regierungsrath Viebig aus Roskau. mit Michelsens gehe ich wenig nun, weil es mir zu viel und lange spricht. in der Nat. versammlung hat er immer recht und füllt durch sein anträge mir fehlten dieser Tage nur noch 13 Männer, um einen passenden abzog durchzusetzen, die vorbrinige Beschr. und dgl. keine einzweckbar sind, bei der zweiten berathung des gewogenes wurde ich abwählen aussern nach damit durchdringen. Mit Dankbarem steht ich fortzuhören auf verfrühter Aufführung,